

9. September 2020

Amtsduer 2017 – 2020

Beschlussprotokoll der 35. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 2. Juli 2020, 17.00 – 20.35 Uhr, Tonhalle

<u>Anwesend</u>	38 von 40 Mitglieder des Stadtparlaments 4 Mitglieder des Stadtrats
<u>Entschuldigt abwesend</u>	Erika Häusermann, glp Michael Sarbach, GRÜNE prowil Nathanael Trüb, SVP, bis 19.00 Uhr
<u>Vorsitz</u>	Roland Bosshart, Parlamentspräsident, CVP
<u>Protokoll</u>	Hansjörg Baumberger, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch den Parlamentspräsidenten, Roland Bosshart, CVP, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Gültigkeit der Wahl eines Ersatzmitglieds des Stadtparlaments
2. Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse per 31. Dezember 2019
3. Resolution Benjamin Büsser (SVP) – Coronakrise: Unterstützungsmöglichkeit für finanzielle Härtefälle
4. Motion Roman Rutz (EVP) – Sportpark Bergholz –
Eine Sportanlage mit Ausstrahlung
Erheblicherklärung
5. Motion Guido Wick (GRÜNE prowil) –
Keine Förderung von fossilen Energieträgern
Erheblicherklärung
6. Motion Guido Wick (GRÜNE prowil) –
Stadt Wil bis 2035 Energieautark
Erheblicherklärung
7. Postulat Geschäftsprüfungskommission –
Immobilien- und Standortstrategie der städtischen Verwaltung
Erheblicherklärung
8. Interpellation Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) –
Benutzungsreglement für Schul- und Sportanlagen -unrechtmässige Gebührenerhebung durch die Stadt
Wil
9. Interpellation Marcel Malgaroli (FDP) –
Zentrum Schulhaus oder Schulhaus-Zentrum

1. Gültigkeit der Wahl eines Ersatzmitglieds des Stadtparlaments

Antrag des Stadtrats

Es sei die Gültigkeit der Wahl von Matthias Loepfe, 8. November 1982, Thuraustrasse 12c, 9500 Wil in das Stadtparlament festzustellen.

Eintreten ist unbestritten.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt die Gültigkeit der Wahl von Matthias Loepfe in das Stadtparlament fest.

2. Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse per 31. Dezember 2019

Anträge des Stadtrats

1. Es sei festzustellen, dass das Stadtparlament vom Bericht über den Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse (Stand: 3 Dezember 2019) Kenntnis genommen habe.
2. Dem weiteren Vorgehen zur Bearbeitung der parlamentarischen Vorstösse, welche länger als zwei Jahre hängig sind, soll zugestimmt werden.

Die vorberatende **Geschäftsprüfungskommission** stellt den folgenden Antrag:

Ab Geschäftsjahr 2020, d.h. mit Bericht und Antrag im 1. Semester 2021, ist zu jedem überwiesenen parlamentarischen Vorstoss, welcher älter als zwei Jahre ist, zur Beschreibung des weiteren Vorgehens ein präziser Antrag auf Verlängerung mit der Angabe einer Erfüllungsfrist zu definieren.

Eintreten ist unbestritten.

Detailberatung

Abstimmung

Der Stadtrat zieht zugunsten des Antrags der Geschäftsprüfungskommission seinen Antrag 2 zurück.

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt den Antrag des Stadtrats sowie der GPK fest und spricht gemäss dem zusätzlichen GPK Antrag dem Stadtrat, den Behörden und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die grosse Arbeit und die umsichtige Amtsführung Dank und Anerkennung aus.

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt den Antrag 1 des Stadtrats fest.

Abstimmung 1

Der Antrag der GPK wird angenommen (36 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

3. Resolution Benjamin Büsser (SVP) – Coronakrise: Unterstützungsmöglichkeit für finanzielle Härtefälle

Mit Datum vom 27. April 2020 reichte Benjamin Büsser, SVP, eine Resolution betreffend Coronakrise: Unterstützungsmöglichkeit für finanzielle Härtefälle.

Eintreten ist unbestritten.

Antrag auf geänderten Wortlaut

Das Stadtparlament lädt den Stadtrat ein, abzuklären, ob Organisationen, die in der Stadt Wil Leistungen im öffentlichen Interesse erbringen (z.B. in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales), durch die finanziellen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie in ihrer Existenz bedroht sind. Ist dies der Fall, soll der Stadtrat je nach Umfang und Dringlichkeit der erforderlichen Finanzhilfen:

- (a) gestützt auf seine Kompetenz für unvorhersehbare Ausgaben die nötigen Mittel sprechen; oder
- (b) dem Stadtparlament Bericht und Antrag zu einem Hilfspaket unterbreiten.

Abstimmung 2

Die Resolution wird mit geändertem Wortlaut genehmigt (26 Ja, 10 Nein, 1 Enthaltungen).

4. Motion Roman Rutz (EVP) – Sportpark Bergholz – Eine Sportanlage mit Ausstrahlung / Erheblicherklärung

Anträge des Stadtrats

1. Die Motion sei in ein Postulat umzuwandeln und mit folgendem abgeänderten Wortlaut erheblich zu erklären:

Der Stadtrat wird eingeladen, mit einem Bericht darzulegen, wie der Bedarf an Unterkunftsmöglichkeiten für Vereine, Organisationen und andere Gruppierungen aussieht und sichergestellt werden könnte. Es ist ein entsprechendes Raum- und Betriebskonzept vorzulegen.

2. Für die Erarbeitung eines Raum- und Betriebskonzeptes sei ein Kredit von Fr. 40'000 zu bewilligen.

Antrag auf geänderter Wortlaut

Der Stadtrat wird daher eingeladen dem Stadtparlament Bericht und Antrag für eine Erweiterung des Sportparks Bergholz um eine Sporthalle, eine Unterkunft sowie allenfalls einer Parkgarage auf dem Areal des Sportparks Bergholz oder innerhalb der Bearbeitungsfrist ein gleichlautendes Projekt auf dem Areal Lindenhof vorzulegen (Klärung Machbarkeit, Finanzierbarkeit und allfälliger Erwerb Landreserven).

Der Motionär ist mit dem Antrag 1 des Stadtrats nicht einverstanden. Dieser ist somit nicht zulässig.

Abstimmung 3

Die Motion wird als nicht erheblich erklärt (25 nicht erheblich, 12 erheblich, 1 Enthaltungen). Antrag 2 des Stadtrats ist somit obsolet.

5. Motion Guido Wick (GRÜNE prowil) – Keine Förderung von fossilen Energieträgern / Erheblicherklärung

Antrag des Stadtrats

Die Motion sei als nicht erheblich zu erklären.

Rückzug

Der Motionär zieht seine Motion zurück.

6. Motion Guido Wick (GRÜNE prowil) – Stadt Wil bis 2035 Energieautark / Erheblicherklärung

Antrag des Stadtrats

Die Motion sei als nicht erheblich zu erklären.

Abstimmung

Die Motion wird als nicht erheblich erklärt (24 nicht erheblich, 13 erheblich, 0 Enthaltungen).

Die restlichen Traktanden werden aus Zeitgründen auf eine nächste Sitzung verschoben.

Neue Vorstösse

- Dringliche Interpellation von Sebastian Koller (junge grüne): Parteien unerwünscht - verfassungswidrige Benutzungsregelung auf dem Wiler Bahnhofplatz
- Interpellation von Erwin Böhi (SVP): Partizipation auch für die ältere Generation
- Dringliche Interpellation der Geschäftsprüfungskommission: Angepasste Aufgabenzuordnung innerhalb der Departemente durch den Stadtrat - Status Quo trotz Pensenverschiebung?

Anhängige Geschäfte (Stand: 2. Juli 2020)

- Berichterstattung Postulat Urs Etter (FDP) – "Smart-City Wil" -Rahmenstrategie und Ausblick
- Vereinbarung über den Kindes- und Erwachsenenschutzkreis Wil-Uzwil
- Weiterentwicklung der Informatik an den Schulen der Stadt Wil
- Geschäftsbericht 2019 der Thurvita AG
- Nachtrag II zur Gemeindeordnung – Kompetenzregelung für die Energie- und Kommunikationssignalbeschaffung
- Erlass neuer Rechtsgrundlagen für die Technischen Betriebe der Stadt Wil
- Volksinitiative "30-Minuten Gratisparkieren auf dem Gebiet der Stadt Wil"
- Postulat GPK – Abrechnungstau bei Investitionskrediten

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

- keine

Stadt Wil

Roland Bosshart
Präsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber